

Spende für die Berger Schule

■ Stuttgart-Ost: Wohnungs- und Städtebaugesellschaft SWSG spendet 7500 Euro

(ja) – „Herzlich Willkommen ihr lieben Leute, in unserer Schule begrüßen wir euch heute.“ Mit lautem Gesang bedankte sich ein buntgemischter Kinderchor bei Wilfried Wendel und Peter Steudler von der SWSG für die Spende an den Förderverein der Berger Schule.

Mit einer Gesangs- und einer Tanzdarbietung wurden die Herren Wendler und Steudler gestern in der Förderschule Berger Schule von den Kindern empfangen. Rektor Vittorio Lazardis bedankte sich nicht nur für die „großzügige Spende“, sondern zeigte sich auch erfreut darüber, dass sich die Vertreter der Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft die Zeit nahmen, um „vor

Ort anzusehen, was gearbeitet wird.“ Seine „kleine aber feine“ Schule, in der 90 Kinder mit verschiedenen Lernbehinderungen, wie zum Beispiel ADHS oder Wahrnehmungsstörungen durch ein 25-köpfiges Team, „individuell gemäß ihren Fähigkeiten gefördert werden“, verfolge als einzige Förderschule in Baden-Württemberg seit einigen Jahren das Konzept der schulintegrierten Therapie. Sprachförderung in der Gruppe, sowie Kunst- oder Bewegungstherapie in Einzelsitzungen sollen die Konzentrationsfähigkeit steigern, soziale Kompetenzen und Selbstvertrauen verbessern. Das Angebot der ergänzenden Therapie während der Schulzeit biete vielen Erst- bis

Neuntklässlern die notwendige Förderung, die sie sonst niemals bekämen, doch es sei nur mit Hilfe von Spenden bezahlbar. Geschäftsführer Wilfried Wendel betrachtet die Spende der SWSG als lohnende Investition in ein Projekt, das zu den sozialen Zielen seines Unternehmens, wie familienfreundliches Wohnen und Integration von „Arm und Reich“ oder „Alt und Jung“ passe. Die „guten Früchte“, die das therapeutische Arbeiten in der Berger Schule schon trage, konnte er in Form von Gemälden wie „Clown auf Brücke“ von Vildan Gangal erkennen. Mit Kunsttherapeutin Maresa Thumb von Neuburg gestaltete sie wie viele andere Schüler ihre persönliche Ausstellung.

Cannstatter Zeitung 9.12.08



SWSG-Geschäftsführer Wilfried Wendel (rechts) übergibt Rektor Vittorio Lazardis den Spendenscheck in Höhe von 7500 Euro.

Foto: Ackva